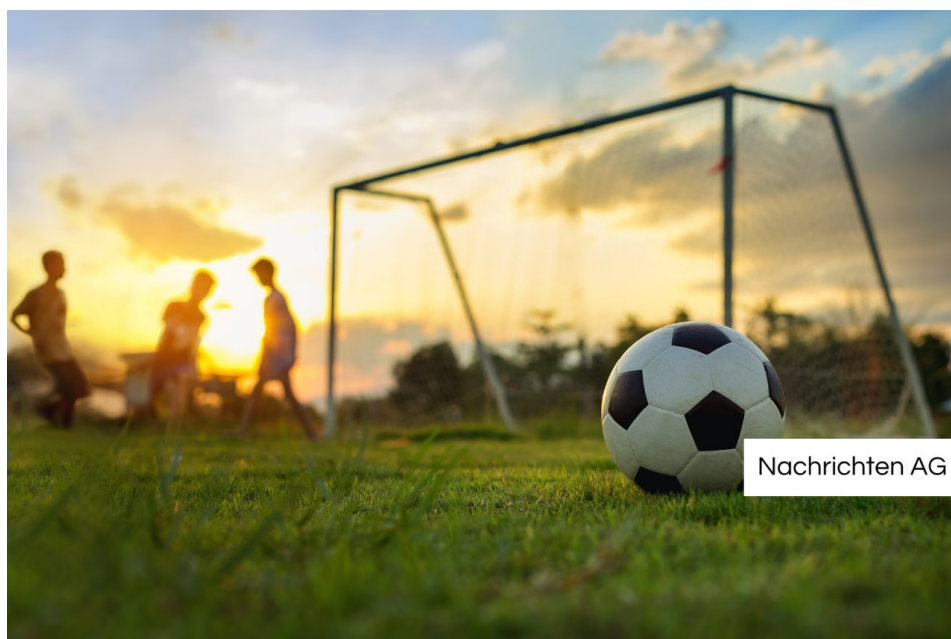


Wolfsburg feiert vierten Sieg - Trainer aus der Ferne erfolgreich!

Lupo/Martini Wolfsburg sichert sich den vierten Sieg in Folge gegen Wilhelmshaven und kämpft im Abstiegskampf weiter.



Wolfsburg, Deutschland -

Die Mannschaft von Lupo/Martini Wolfsburg kann erneut einen Sieg feiern. Im Rahmen der Fußball-Oberliga gewann das Team am 14. April 2025 mit 2:1 gegen den SV Wilhelmshaven. Dies war bereits der vierte Sieg in Folge für die Wolfsburger, die sich damit auf den zehnten Platz in der Tabelle vorarbeiten konnten. Der Abstand zum ersten Abstiegsrang beträgt lediglich drei Punkte, während einige Mitkonkurrenten weniger Spiele absolviert haben.

Trainer Ludger Tusch durfte aufgrund einer Gelb-Roten Karte

nicht an der Seitenlinie stehen und hatte daher keine Möglichkeit, direkt mit seiner Mannschaft zu kommunizieren. Tahar Gritli übernahm in seiner Abwesenheit die Verantwortung als Aushilfscoach. Gritli brachte bereits Erfahrung als Hauptverantwortlicher mit, da er das Hinspiel gegen Wilhelmshaven, das mit 2:3 verloren ging, geleitet hatte. Tusch hatte vor dem Spiel letzte Anweisungen gegeben und sein Team auf den Gegner vorbereitet.

Spieldetails und Teambericht

Die Partie begann vielversprechend für die Wolfsburger, die bereits in der 14. Minute durch ein Tor von Maurizio Grimaldi in Führung gingen. Finn-Louis Kiszka glich jedoch in der 23. Minute für Wilhelmshaven aus. Nur fünf Minuten später stellte Jannes Drangmeister in der 28. Minute die erneute Führung für Wolfsburg her. Andrea Rizzo traf im ersten Durchgang die Latte, sodass die Wolfsburger mit einer 2:1-Führung in die Halbzeitpause gingen. Gritli lobte die Defensivleistung seiner Mannschaft, die nur zwei Schüsse auf ihr Tor zugelassen hatte. In der zweiten Halbzeit hatte Hildesheim zwar mehr Spielanteile und zahlreiche Chancen, jedoch hielt Torhüter Flynn Schönmottel mehreren Schüssen stand. Robert Herrmann setzte in der 48. Minute einen Foulelfmeter zum 3:1 für die Wolfsburger in die Maschen.

Mit diesem Sieg springt Lupo/Martini Wolfsburg auf den 13. Platz in der Tabelle und lässt Gegner Wilhelmshaven hinter sich. Gritli zeigte sich zufrieden mit der Entwicklung der Mannschaft und blickt optimistisch auf die kommenden Spiele. Die nächsten Herausforderungen stehen gegen die U23 von Eintracht Braunschweig, SV Atlas Delmenhorst, SSV Vorsfelde und MTV Eintracht Celle an. Tusch plant, die Tabelle nach Ostern genauer zu analysieren, wenn die Nachholspiele gespielt sind. Er schätzt, dass zur Sicherung des Klassenerhalts 40 Punkte nötig sind; derzeit fehlen seinem Team noch vier Punkte.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Wolfsburg, Deutschland
Quellen	• www.waz-online.de • www.fupa.net

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de